

DO-HEALTH-Studie: Erste Daten 2016 zu erwarten

DO-HEALTH ist die grösste Altersstudie Europas. Die Rekrutierungsphase wurde im November 2014 abgeschlossen. Erste Publikationen der Studiendaten sind 2016 zu erwarten.

DO-HEALTH untersucht drei vielversprechende Massnahmen zum Thema «Healthy Aging»: Vitamin D, Omega-3-Fette und ein einfaches Trainingsprogramm. Untersucht wird, ob diese Interventionen einen positiven Effekt auf die Gesundheit der Probanden haben und als einzelne Massnahmen für sich oder in Kombination das Knochenbruchrisiko senken, die Muskelfunktion erhalten, den Blutdruck positiv beeinflussen, das Infek-

tionsrisiko senken und die Gedächtnisfunktion erhalten. Insgesamt wurden 2158 gesunde Senioren und Seniorinnen im Alter von 70+ Jahren rekrutiert. Diese wurde alle drei Monate telefonisch nach ihrem Befinden und allfälligen Arztvisiten befragt und einmal im Jahr zu einer ganz-tägigen ärztlichen Untersuchung aufgebeten. Die Studiendauer betrug für jeden Probanden drei Jahre.

Wer koordiniert DO-HEALTH?

Die DO-HEALTH-Studie wird von der Schweiz (Universität Zürich) koordiniert. Studienleiterin ist Prof. Heike A. Bischoff-Ferrari. Insgesamt nehmen 20 Forschungspartner aus Europa und den USA an der DO-HEALTH-Studie teil. Für die Studie steht ein Budget von 12 Millionen Euro zur Verfügung. Die Hauptfinan-

zierung erfolgt durch das siebte Forschungsrahmenprogramm der EU und durch die Universität Zürich.

Die Rekrutierung und Weiterverfolgung der DO-HEALTH-Senioren und -Seniorinnen findet an sieben Universitäten statt: Zürich, Basel, Genf, Innsbruck, Toulouse, Coimbra und der Charité.

Weitere Infos zu DO-HEALTH: www.do-health.eu